



Jens Beeck

Mitglied des Deutschen Bundestages

Matthias Seestern-Pauly

Mitglied des Deutschen Bundestages

Praktikumsbericht

Robin Wenner

Von Anfang September bis Mitte Oktober 2022 bekam ich die Möglichkeit, ein Praktikum im Doppelbüro der Bundestagsabgeordneten Jens Beeck und Matthias Seestern-Pauly zu absolvieren. Das Praktikum war als Pflichtpraktikum Teil meines Studiums im 2-Fächer-Bachelor Geographie/Politik. Ein grundsätzliches Interesse an Politik war bei mir schon immer vorhanden, was schlussendlich auch Einfluss auf meine Studiengangswahl hatte. Das Praktikum bot mir eine sehr gute Gelegenheit, die theoretischen Inhalte des Studiums mit der Praxis zu verknüpfen.

Die ersten Tage des Praktikums waren vor allem durch viele neue Eindrücke geprägt. Anfangs wurden mir die Räumlichkeiten des Bundestages gezeigt, woraufhin eine Einarbeitungsphase im Büro folgte. Die anfängliche Aufregung wurde mir durch die sehr nette und kollegiale Atmosphäre im Büro schnell genommen. Meine erste Praktikumswoche fiel in die erste Sitzungswoche nach der Sommerpause, in der es allen voran um die Haushaltsberatungen für das nächste Jahr ging. Im Zuge dessen bekam ich auch die Möglichkeit, an zwei verschiedenen Tagen den Haushaltsberatungen zu den Themen Familie und Justiz im Plenarsaal des Deutschen Bundestages beizuwohnen. Während der Zeit im Büro hatte ich die Gelegenheit, an Vermerken und Terminvorbereitungen für die Abgeordneten zu arbeiten. Gerade bei dieser Arbeit kam ich in Berührung mit den inhaltlichen Themen der Abgeordneten, die von Familien- bis Außenpolitik reichen. Während der zweiten Praktikumswoche durfte ich an einer durch das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung organisierten Fahrt teilnehmen. Bestandteil dieser Fahrt waren sehr informative Touren durch das politische und historische Berlin.

Die dritte und vierte Woche meines Praktikums fielen wieder in eine Sitzungswoche. Ich bekam die Gelegenheit, sowohl in Herrn Beecks als auch in Herrn Seestern-Paulys Themenbereich an den Treffen der Arbeitsgruppen und Arbeitskreisen teilzunehmen. Auch standen wieder zwei Termine im Plenum des Bundestages an, die mir durch die sehr interessanten Debatten in Erinnerung bleiben werden. Eine weitere Besonderheit war die nachgeholte Weihnachtsfeier des Vorjahres, welche wir in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft feiern konnten. In den letzten beiden Wochen stand inhaltliche Arbeit an weiteren Aufträgen sowie an meinem Langzeitprojekt zu Mittel- und Südamerika im Vordergrund. Zudem

konnte ich Herrn Seestern-Pauly erneut zu der AG Familie sowie zum Arbeitskreis I begleiten und am Familienausschuss teilnehmen, bevor mein Praktikum am 14.10.2022 zu Ende ging.

Alles in allem habe ich eine Menge gelernt und konnte den parlamentarischen Betrieb des Bundestages sehr umfassend miterleben. Einerseits durch die Teilnahme an den Debatten im Plenarsaal und den Sitzungen der Arbeitsgemeinschaften und Arbeitskreise. Andererseits auch durch das inhaltliche Arbeiten an Themen die ich als sehr interessant empfunden habe, obwohl ich vorher nur wenig Berührungspunkte mit ihnen hatte. In dem Zuge möchte ich mich noch einmal bei allen Mitarbeitern im Büro bedanken. Mir wurden eine Menge Einblicke in das parlamentarische Geschehen gewährt und bei Fragen oder Anmerkungen bin ich stets auf offene Ohren gestoßen. Ebenso gilt mein Dank den Abgeordneten Jens Beeck und Matthias Seestern-Pauly, die mir dieses Praktikum ermöglicht haben.